

# MUSEUMS = INFO

~~~~~ Mitteilungsblatt des Museumsvereins Neukirchen-Vluyn e.V. an seine Mitglieder ~~~~~

Nr. 9 / November/Dezember 1995

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

zehn Jahre Museumsverein Neukirchen-Vluyn e.V. ist ein Datum, das wir zwar nicht feiern wollen, darauf hinzuweisen und zurückzuschauen es aber vielleicht doch wert ist. Am 4. Dezember 1985 wurde in der Gründungsversammlung der Vereinszweck wie folgt formuliert: *"Der Verein hat die Aufgabe, das Museum einschließlich des dazugehörigen Archivs zu tragen und fortzuentwickeln. Den Besuchern sollen insbesondere die Lebensverhältnisse früherer Generationen nahegebracht werden"*. Die Mitgliedschaft im Verein steht jeder natürlichen und juristischen Person offen. Als erste natürliche Personen mit dem Eintrittsdatum 4.12.1985 weist das Mitgliederverzeichnis aus: Wilhelm Maas, Hellmut Schulze-Neuhoff und Walter Spiegelhoff. Die ersten Mitglieder als juristische Personen waren: Heimat- und Verkehrsverein Neukirchen, Heimat- und Verkehrsverein Vluyn, Fa. Gebr. Kremers, Ruhrkohle AG, Stadt Neukirchen-Vluyn, Stadtparkasse Neukirchen-Vluyn, Volks- und Raiffeisenbank e.G..

Allen Initiatoren und Förderern des Museums innerhalb der vergangenen 10 Jahre soll an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön gesagt werden. Ich hoffe, daß ich damit im Namen aller Mitglieder, also auch in Ihrem Namen sprechen kann.

Daß wir für die noch vor uns liegenden Aufgaben weitere Förderer und Spender brauchen, soll dabei nicht verschwiegen werden.

Helfen Sie mit, es lohnt sich!

Ihr  
Erwin Büsching  
(Beiratsvorsitzender)

## Neuer Vorsitz im Museumsverein

Nach § 9 der Satzung des Museumsvereins ist neben anderen die Stadt Neukirchen-Vluyn "geborenes" Mitglied im Vorstand des Vereins. Bisher war es bei der Stadt üblich, den Stadtdirektor in den Vorstand zu entsenden.

Durch das Ausscheiden des bisherigen Stadtdirektors Fatheuer aus seinem Hauptamt, mußte auch der Vertreter der Stadt im Vorstand neu benannt werden. Der Rat hat, den bisherigen Gepflogenheiten folgend, den neuen Stadtdirektor Bernd Böing in den Vorstand entsandt.

In der Vortstandssitzung am 11. Oktober 1995 hat der stellvertretende Vorsitzende, Herr Dr. H.-A. Beckmann, die Verdienste von Horst Fatheuer um das Neukirchen-Vluyn Museum gewürdigt und ihm den Dank des Vorstandes ausgesprochen.

Im Anschluß daran wurde Stadtdirektor Böing einstimmig zum neuen Vorsitzenden des Museumsvereins gewählt.

## Großzügige Spende für das Museum

Der bisherige Stadtdirektor Horst Fatheuer hatte anläßlich seiner Verabschiedung darum gebeten, anstelle von ihm evtl. zugedachten Blumen oder anderen Aufmerksamkeiten eine Spende entweder an den Museumsverein oder den Flüchtlingshilfskreis in Neukirchen-Vluyn zu richten. Für den Museumsverein sind bei dieser Gelegenheit nach einer großzügigen Aufrundung des Betrages durch Herrn Fatheuer insgesamt 3.500,- DM eingegangen.

Der Museumsverein bedankt sich auf diesem Wege noch einmal für den Betrag und empfiehlt die Vorgehensweise anderen zur Nachahmung.

### Führung für die Aufsichtspersonen

Von den ehrenamtlich tätigen Aufsichtspersonen der Heimat- und Verkehrsvereine wurde gelegentlich Klage darüber geführt, selbst zu wenig informiert zu sein. Aus diesem Grund wurde nach einer Veröffentlichung in den **MUSEUMS-INFORMATIONEN** Nr. 6 von Herrn Maas und Frau Lubkowski am 4. Oktober 1995 eine Führung mit ausführlichen Erläuterungen speziell für diesen Personenkreis vorgenommen. Leider haben nur vier Personen von dieser Gelegenheit Gebrauch gemacht.

### Ungarn besuchen unser Museum

Am 19. Oktober 1995 besuchte eine Gruppe von 14 Ungarn (12 Herren und 2 Damen) unser Museum, die durch Vermittlung des evang. Arbeitskreises der CDU, Kreis Wesel, nach Deutschland gekommen waren. Ihr Interesse lag u.a. bei der Ankurbelung des Fremdenverkehrs ihrer Heimatstadt Debrecin und deren Umgebung. Unter den Besuchern waren Mitglieder verschiedener Berufsgruppen wie Ärzte, Anwälte, Forstleute, Pfarrer und Fachleute des Tourismus. Herr Reßmann, als Organisator und Herr Maas als Museumsleiter hatten in den Besuchern einen interessierten Zuhörerkreis.

### Parfumausstellung im Rückblick

Die Parfumausstellung des Museums in der Kulturhalle hatte am 12. November 1995 letztmalig ihre Türen geöffnet. Über 500 Besucher haben seit der Eröffnung am 24. September 1995 von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, sich über die Geschichte der Duftstoffe zu informieren und etliche haben auch mehr als eine Nase voll aus dem Angebot mit nach Hause genommen. Wie Kinder der Barbaraschule die Ausstellung wahrgenommen haben, drückt am besten der Bericht von Sarah Jähnecke und Jens Jung aus:

*"Besuch in der Parfümausstellung.  
Wir waren mit unserer Radio AG am  
26.10.95 in der Parfumausstellung der  
Kulturhalle in Neukirchen-Vluyn. Frau  
Holtfrenich hat uns dort geführt. Außer  
uns waren noch Kinder aus Meerbeck da.*

*Dort haben wir erfahren, wie man  
Parfüm damals und heute hergestellt hat.  
In der Mitte des Raumes standen große  
Röhren, an denen man die verschiedenen  
Düfte riechen konnte. Im Flur hing ein  
Parfümspender. Dort mußte man 10 Pf.  
einwerfen und es kam Veilchenparfüm  
heraus. Die Ausstellung hat uns gut  
gefallen und ein Besuch lohnt sich auf  
jeden Fall. Am Ende konnten wir  
allerdings Parfüm nicht mehr riechen."  
Herzlichen Dank für diesen Bericht.*

### Termine, Termine, Termine .....

Am 7. Dezember 1995 tagt der Museumsbeirat. Auf der Tagesordnung stehen u.a. der Plan für die Aktivitäten des Jahres 1996, der Druck eines neuen Museumsprospektes und die geplante Ausstellung "Kunst rund ums Ei" am 23. und 24. März, dem zweiten Wochenende vor Ostern 1996.

Der Vorstand des Museumsvereins kommt am 10. Januar 1996 wieder zusammen. Dort soll u.a. auch die nächste Mitgliederversammlung vorbereitet werden, auf der ggfs. eine Satzungsänderung zu beschließen ist.

Für alle Mitglieder ist am 15. Dezember 1996 noch einmal ein Veranstaltungstermin. An diesem Tag wird uns um 18.00 Uhr im Museum in der Kaminecke ein Ensemble der Musikschule in die Weihnacht einstimmen. An die Mitglieder geht noch eine gesonderte Einladung. Auch Gäste sind herzlich willkommen.

### Wußten Sie schon, daß .....

... im Museum Fossilien aus dem tertiären Deckgebirge zwischen 54 und 100 m zu sehen sind? Sie stammen aus dem Oberoligozän (ca. 35 Mio Jahre) und wurden von unserer Zeche zu Tage gefördert.

### Neue Vereinsmitglieder

Als neues Mitglied im Museumsverein können wir begrüßen:  
Herrn Horst Fatheuer, MO  
Herzlich willkommen im Kreis der Freunde unseres Museums.